
Merkmale

Richtiger Umgang mit akkubetriebenen Geräten

Genereller Umgang mit akkubetriebenen Geräten

Alle mobilen Sauerstoff-Konzentratoren werden mit Lithium-Akkus betrieben. Bei korrekter Handhabung erbringen diese Akkus während einiger Jahre ihre volle Leistung. Hitze und Kälte schaden dem Akku. Empfohlen ist deshalb, das Gerät nur bei Temperaturen zwischen 5 und 40 Grad Celsius zu verwenden. Bei Minus-Temperaturen oder in tropischen Verhältnissen entlädt sich der Akku schneller. Dies bedeutet für Sie weniger Reichweite. Denken Sie auch daran, Ihr Gerät nicht während längerer Zeit im Auto zu lassen, denn dort ist es meist starken Temperaturschwankungen ausgesetzt.

Aufladen von akkubetriebenen Geräten

Wenn die Stromversorgung Ihres mobilen Konzentrators knapp wird, ertönt ein Alarmsignal. In diesem Fall ist es höchste Zeit, den Akku zu laden. Bitte bedenken Sie, dass eine vollständige Ladung des Akkus mehrere Stunden dauert. Während der Ladezeit benötigen Sie eine alternative Sauerstoff-Quelle, beispielsweise einen stationären Sauerstoff-Konzentrator. Sie können den Akku auch schon laden, wenn noch 50 Prozent der Akkuleistung vorhanden sind. Es wird aber zu Gunsten einer langen Akkulebensdauer empfohlen, diesen ein Mal pro Monat vollständig zu entladen und wieder aufzuladen. Falls Sie Ihr akkubetriebenes Gerät im Auto

an einen 12-Volt-Adapter anschliessen möchten, starten Sie immer den Motor, bevor Sie das Gerät anschliessen. Andernfalls kann es zu einer sofortigen Entladung Ihrer Autobatterie kommen. Des Weiteren ist zu beachten, dass alle mobilen Sauerstoff-Konzentratoren zwar über einen 12-Volt-Adapter

Gerätemiete bei LUNGE ZÜRICH

Sie mieten von LUNGE ZÜRICH einen mobilen Sauerstoff-Konzentrator mit Akku. Die korrekte Handhabung im Umgang mit solchen Geräten ist wichtig. Mit der Miete unseres Geräts verpflichten Sie sich, sorgfältig damit umzugehen und sich an die in diesem Merkblatt beschriebenen Richtlinien im Umgang mit einem akkubetriebenen Gerät zu halten. Defekte von Akkus in Folge unsachgemässer Handhabung können Ihnen in Rechnung gestellt werden.

betrieben werden können, der Akku dabei jedoch nicht geladen wird. Die Akkuladung muss immer über eine Steckdose mit 220 Volt erfolgen.

Entladen von akkubetriebenen Geräten

Ihr mobiler Sauerstoff-Konzentrator entlädt sich bei Gebrauch je nach Einstellung schneller oder langsamer. Bitte beachten Sie dazu das Bedienungshandbuch des Geräts. Dort ist aufgeführt, wie schnell sich der Akku bei welcher Einstellung entlädt. Bitte beachten Sie, dass sich Akkus auch bei Nichtgebrauch nur minimal entladen. Lassen Sie den Konzentrator nicht am Ladegerät angeschlossen, wenn es vollständig geladen ist.

Lagern von akkubetriebenen Geräten

Bei der Lagerung von mobilen Konzentratoren muss zur Erhaltung der Akkuleistung der Akkustand und der Lagerort berücksichtigt werden. Akkus sollten möglichst kühl bei ca. 15 Grad Celsius gelagert werden. Details entnehmen sie aus der untenstehenden Tabelle. Bei Geräten, die nicht täglich im Einsatz sind, müssen die Akkus zur Lagerung entfernt werden. Benötigen Sie ihr Gerät während einer längeren Zeit nicht, empfiehlt es sich, dieses LUNGE ZÜRICH zurückzubringen.

Gerät	Inogen G3/ G3HF /G4 /G5	Simply go mini	Eclipse	Zen-o Zen-o lite
Vollständige Entladung des Geräts	Alle 90 Tage	Alle 90 Tage	Alle 30 Tage	Nein, keine Entladung
Akkuladung bei Lagerung	40 – 50%	100% Akkuladung	100% Akkuladung	100 % Akkuladung
Lagerort Akku	Ausserhalb des Geräts	Ausserhalb des Geräts	Ausserhalb des Geräts	Ausserhalb des Geräts

Dezember 2022